

"Goldene Umweltschiene"
Liste der ausgezeichneten Persönlichkeiten

Jahr	Ort	Preisträger "Goldene Umweltschiene" mit Verleihungsgrund
2019	Frankfurt am Main	Prof. Knut Ringat , Sprecher der Geschäftsführung der Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH (RMV), in Würdigung seiner Verdienste für einen umweltfreundlichen öffentlichen Personennahverkehr. Seine Vita: Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List in Dresden, Geschäftsführer des Zweckverbandes und des Verkehrsverbundes Oberelbe GmbH, seit 2009 Sprecher der Geschäftsführung des Rhein-Main-Verkehrsverbundes, Vizepräsident des Verbands Deutscher Verkehrs-Unternehmen e. V. (VDV), Präsident der Deutschen Verkehrswissenschaftlichen Gesellschaft e. V. (DVWG), Professuren an der TU Dresden und TU Darmstadt.
2018	Berlin	Allianz pro Schiene , in der Person des Geschäftsführers Dirk Flege für sein Team , in Würdigung ihrer Verdienste zur Förderung des Umweltschutzes durch einen höheren Marktanteil des Schienenverkehrs im Güter- und Personenverkehr. Mit ihren Verbandszielen verfolgt sie, die gestaltende Rolle der Politik verkehrsträgerübergreifend transparent zu machen und faire Wettbewerbsbedingungen einzufordern sowie die öffentlichen Mittel in zukunftsweisender Höhe für die Schiene einzufordern und auf deren effektiven Einsatz zu drängen.
2017	Homburg Saar	Jörg Michael Fries , Geschäftsführer der Bahnlogistik und Service GmbH in 66386 St. Ingbert , in Würdigung seiner Verdienste und seinem bedeutenden und nachhaltigen Engagement um den Natur- und Umweltschutz bei der Sanierung von historischem Industriegelände zum besseren Schutz von Fauna und Flora, um ein optimales Mit- und Nebeneinander von Ökologie und Ökonomie zu erreichen. Mit der Einsparung von CO ₂ -Ausstoß bewirkt er nachhaltig den Klimawandel.
2016	Lüneburg	Enak Ferlemann , Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur in Würdigung seiner Verdienste um den Schienenverkehr als strikter Verfechter der Schiene und Schienenprojekte sowie im Seehafenhinterlandverkehr. Politisches Glätten der unterschiedlichen Interessenlagen bei Infrastrukturvorhaben und Erschließen von Finanzmitteln zeichnen ihn besonders aus.
2015	Mainz	Ministerialdirigent Dr. Lothar Kaufmann und sein Team , Leiter der Abteilung Verkehr und Straßen im Ministerium des Innern für Sport und Infrastruktur der Landesregierung Rheinland-Pfalz Würdigung der Verdienste um den Schienenpersonennahverkehr mit dem integralen Fahrplan „Rheinland-Pfalz-Takt“, der Reaktivierung stillgelegter Strecken und dem Neubau von Haltepunkten
2014	Darmstadt	Birgit Bohle , Vorsitzende der Geschäftsführung DB Vertrieb GmbH Würdigung ihrer Verdienste um die Entwicklung und Bereitstellung von modernen Buchungssystemen für die Bahnkunden insbesondere durch Verknüpfung der Angebote der Bahn mit denen anderer Verkehrsmittel zu einer geschlossenen Reisekette
2013	Duisburg	Dipl.-Ing. Thomas Schlipköther, Mitglied des Vorstands Duisburger Hafen AG , und das Team der duisport Gruppe Würdigung der Verdienste beim Wandel vom traditionellen Binnenhafen zum logistischen trimodalen Drehkreuz europäischer Dimension
2012	Wernigerode (Harz)	Matthias Wagener, Geschäftsführer, Jörg Bauer und Rüdiger Simon für das Team der Harzer Schmalspurbahnen GmbH (HSB) Würdigung der Verdienste um den Erhalt und Ausbau aller drei Schmalspurbahnen im Harz als Touristenattraktion, technisches Denkmal und Transportmöglichkeit für den Güter- und Personenverkehr
2011	Salzburg	Gunter Mackinger, Direktor und Betriebsleiter Salzburger Lokalbahn - StadtBus - Salzburg AG Würdigung seiner Verdienste um den Ausbau der Salzburger Lokalbahn, der Prinzgauer Lokalbahn, des Obus- und Trolleybusverkehrs in Salzburg aber auch grenzüberschreitend der Berchtesgadener Land Bahn
2010	Saarbrücken	Geschäftsführer Béatrice Le loup und Frank Hoffmann , Koordinatoren Produktion: Josette Demonchaux und Werner Ried Team der Alleo GmbH, Saarbrücken, Tochterunternehmen der DB AG und der französischen Bahn SNCF Würdigung der Verdienste für das nachhaltige Engagement, einen Hochgeschwindigkeitsverkehr zwischen Frankreich und Deutschland auf der Schiene zu installieren
2009	Hamburg	Walter Schulze-Freyberg , Geschäftsführer POLZUG Intermodal GmbH, Hamburg Würdigung seiner Verdienste um zukunftsweisende und umweltgerechte Gütertransporte in durchgehenden Containeranzügen zwischen Deutschland und dem osteuropäischen Raum privatwirtschaftlich zu betreiben.
2008	Berlin	Dipl.-Ing. Jörgen Boße , Geschäftsführer der Usedomer Bäderbahn (UBB) Würdigung seiner Verdienste um einen umweltfreundlichen, kundennahen und modernen Schienenpersonennahverkehr auf Usedom
2007	Passau	Ministerialdirigent Dieter Wellner , Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie Würdigung seiner Verdienste um die Eisenbahn in Bayern und deren Ausgestaltung zu einem umweltfreundlichen Verkehrsträger
2006	Hannover	Prof. Dr.-Ing Thomas Siefer , Universität Hannover Würdigung seiner Verdienste um Forschung und Lehre als Leiter des Instituts für Verkehrswesen, Eisenbahnbau und -betrieb der Technischen Universität Hannover
2005	Heidelberg	Werner Schreiner , Projektleiter für den Bau der S Bahn Rhein-Neckar Würdigung seiner Verdienste um den Aufbau und die Ausgestaltung der Rhein-Neckar S-Bahn
2004	Meiningen	Dipl.-Ing. Otto Mayer , Geschäftsführer der „Nahverkehrs-Servicegesellschaft Thüringen mbH“ Würdigung seiner Verdienste um die Ausweitung des Schienenpersonennahverkehrs in Thüringen

"Goldene Umweltschiene"
Liste der ausgezeichneten Persönlichkeiten

Jahr	Ort	Preisträger "Goldene Umweltschiene" mit Verleihungsgrund
2003	Darmstadt	Prof. Dr.-Ing. Dr.-Ing. h.c. Gerhard Heimerl emeritierter Professor der Universität Stuttgart Würdigung seiner Verdienste um eine nachhaltige und weitsichtige Forschung und Lehre auf dem Gebiet des Eisenbahn- und Verkehrswesens
2002	Würzburg	Herbert H. Steffen Vorstand Siemens Transportation Systems Würdigung seines Engagements bei der Entwicklung des Bereiches Transportation Systems der Firma Siemens AG zu einem wichtigen Produzenten für betriebssichere und innovative Eisenbahntechnik
2001	Lübeck	Bernd Rohwer Minister für Verkehr des Landes Schleswig-Holstein Für seinen engagierten und kreativen Einsatz zur Stärkung und Modernisierung des Schienenverkehrs in Schleswig-Holstein Manfred Evers Vorsitzender der Geschäftsführung der Lübecker Hafengesellschaft Für langjähriges, beharrliches und letztlich erfolgreiches Bemühen, dem Eisenbahngüterverkehr im, vom und zum Lübecker Hafen eine Zukunftsperspektive zu geben.
2000	Kassel	Direktor a.D. Werner Brand DÜWAG/Siemens Für sein Lebenswerk, seine Jahrzehnte lange und ungewöhnlich innovative sowie kundenfreundliche Tätigkeit bei der früheren DÜWAG, heute Siemens Duewag, Schienenfahrzeug GmbH Dipl.-Ing. Manfred Beinbauer Kasseler Verkehrsgesellschaft (KVG) Für seine technischen Innovationen und Ideen zur Förderung der Zusammenarbeit zwischen einem kommunalen Verkehrsunternehmen (KVG) und einer NE-Bahn (KNE) Alstom LHB GmbH, Salzgitter und ÜSTRA Hannoversche Verkehrsbetriebe AG Für ihre enormen Innovationen bei Entwicklung und Bau des Expo-Stadtbahnwagens 2000
1999	Dessau	Fahrzeugtechnik Dessau AG vertreten durch Geschäftsführer Dr. J. Pfannmüller und Betriebsrat H. Heinze Für ihren beispiellosen Einsatz zur Sicherung von Arbeitsplätzen in der Region sowie für ihren Mut zu einem einmaligen, erfolgreichen „Mitarbeiterbeteiligungsmodell“ Dipl.-Kfm. Peter Witt President Continental Europe von Bombardier Transportation Für die erfolgreiche Entwicklung und den Bau innovativer Fahrzeuge, insbesondere für sein jahrelanges Engagement bei der Entwicklung und beim Bau von Doppelstockwagen sowie für sein Mitwirken beim Bau von ICE und ICT Dr. Jürgen Heyer Verkehrsminister des Landes Sachsen-Anhalt Er ließ in seinem Haus phantasievolle Konzepte für einen effektiven und attraktiven öffentlichen Nahverkehr entwickeln und schaffte die Grundlagen für einen mitteldeutschen Verkehrsverbund
1998	Dresden	Klaus Hellmann Unternehmer und Mitinhaber der internationalen Spedition Gebrüder Hellmann Uwe Lange, Geschäftsführer der Spedition Birkhart Horst Scheffler, Geschäftsführer der Cargo-Pool GmbH Für den Einsatz des Cargo-Sprinters im Rahmen eines Kooperationsvertrages mit der Zielsetzung der Verlegung von Transporten von der Straße auf die Schiene Dr. Wolfram O. Martinsen Vorstand Verkehrstechnik der Siemens AG Für die unter seiner Leitung erfolgte Errichtung von Europas modernstem Prüfzentrum für Schienenfahrzeuge in Wildenrath / NRW Dr. Kajo Schommer Staatsminister für Wirtschaft und Arbeit des Freistaates Sachsen Initiative für die Inbetriebnahme der ROLA (rollende Landstraße) seit Herbst 1994 mit zehn Zügen pro Richtung durch das Elbtal
1997	Frankfurt am Main	Dr. Georg Hauschild, Lutz Goeke und Günther Dwelk TALENT-Team der Firma Talbot Schaffung einer neuen Generation der Nahverkehrsfahrzeuge in Komfort und Design, u.a. durch niedrigen Einstieg und flexible Sitzanordnung Volker Sparmann Geschäftsführer des RMV Für die Schaffung des RMV: 14.000 qkm; 5 Mio Menschen; Land, Kreise und Städte: gemeinsame Gesellschafter der GmbH; erheblich verbesserter Kostendeckungsgrad Dr. Wilhelm Engst Firma Clouth Entwicklung einer umweltschonenden Absorptionsmatte, mit der das Einsickern von Ölen in den Boden erfolgreich verhindert werden kann
1996	Mainz	Rainer Brüderle Minister für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau des Landes Rheinland-Pfalz Würdigung seiner Verdienste um die attraktive Wiederbelebung des Schienenpersonennahverkehrs in Rheinland-Pfalz (Rheinland-Pfalz-Takt)
1995	Ulm / Neu Ulm	Ernst Schauffele Firma Ernst Schauffele GmbH & Co (Transportunternehmen), Stuttgart Für seinen über mehr als drei Jahrzehnte erfolgreichen Einsatz bei der Entwicklung und Umsetzung einer bahnorientierten Baustoff- und Entsorgungslogistik

"Goldene Umweltschiene"
Liste der ausgezeichneten Persönlichkeiten

Jahr	Ort	Preisträger "Goldene Umweltschiene" mit Verleihungsgrund
1994	Freiburg / Breisgau	Dr. h. c. Dipl.-Ing. Dieter Ludwig Geschäftsführer der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft und Leiter der Verkehrsbetriebe Karlsruhe Würdigung seiner zukunftsweisenden Ideen für den öffentlichen Personenverkehr und für die Verknüpfung von überregionalen und regionalen Verkehrssystemen sowie für die unternehmerische Umsetzung dieser Ideen in der Region Karlsruhe
1993	Bad Harzburg	Dipl.-Ing. Jürgen Frenzel Freden / Niedersachsen Für wichtige neue Impulse im schienengebundenen Baugeschehen und der Verkehrspolitik, insbesondere für den Wiederanschluss Kalinigrads (Königsberg) an das Normalspurnetz Westeuropas
1992	Berchtesgaden	Dr. Rudolf Streicher Österreichischer Bundesminister für Wirtschaft und Verkehr, Wien Entwicklung des Gesamtverkehrskonzepts Österreich (GKV-Ö) unter dem Motto "Mensch - Umwelt - Verkehr" unter besonderer Förderung der Schiene
1991	Essen	Dr. Peter von Ameln Stadtdirektor von Bocholt Würdigung seines persönlichen Engagements für einen attraktiven Schienenpersonennahverkehr auf der Strecke Bocholt - Wesel
1990	Berlin	Dietrich Hinkfuß Senatsdirigent, Berlin Erfolgreicher Einsatz zur Förderung des (West-) Berliner Schienenverkehrs
1989	Köln	Johannes Genske Kaufmann (Bio-Möbelhändler), Köln Engagement für Fahrpreiserstattung durch Einzelhändler